

Konzerthaus in Blaibach ausgezeichnet

Architekturpreis "artouro" verliehen

Das Konzerthaus Blaibach erhält den Architekturpreis „artouro 2016“. Der Preis wird vom Bayerischen Wirtschaftsministerium und der Bayerischen Architektenkammer für architektonisch besondere, touristische Projekte vergeben. Das Konzerthaus überzeugte die Jury mit seiner Kombination aus architektonischer Qualität, Funktionalität und touristischer Attraktivität und setzte sich aus 58 Bewerbungen, darunter sechs Nominierungen, durch.



Den „artouro 2016“ überreichten Bayerns Wirtschafts- und Tourismusministerin Ilse Aigner und der Präsident der Bayerischen Architektenkammer Lutz Heese und würdigten gleichermaßen das Engagement der Gemeinde Blaibach als Bauherr wie des Architekten Peter Haimerl und des international renommierten Baritons Thomas E. Bauer, in einer kleinen Gemeinde ein spannendes städtebauliches Experiment zu wagen und umzusetzen.

Das Konzerthaus überzeugte die Jury nicht nur in seiner Funktion und seiner ausgezeichneten Akustik, sondern auch mit seiner hohen architektonischen Qualität. Seine karge und gleichzeitig selbstbewusste, unverwechselbare Gestaltung sei besonders eindrucksvoll. Es sei insgesamt gelungen, eine mutige Architektur in eine kleinteilige Ortsstruktur zu setzen, ohne sie zu dominieren. Seine touristische Strahlkraft hat das Konzerthaus in der Ortsmitte von Blaibach bereits durch zahlreiche Konzerte und Kulturveranstaltungen bewiesen.

Martin Spantig, Geschäftsführer der Bayern Tourismus Marketing GmbH, sieht beim Preisträger eine weitere Vorreiterrolle bestätigt: „Der diesjährige Gewinner zeigt für ganz Bayern vorbildhaft, dass zeitgenössische Baukultur maßgeblich zu erfolgreichen Impulsen im Kulturtourismus auch im ländlichen Raum führen kann.“ Lutz Heese, Präsident der Bayerischen Architektenkammer, freut sich über die erneut große Resonanz auf die Auslobung. „Der Preis möchte mit herausragenden Projekten Impulse für den Wachstumsmarkt Tourismus setzen. Dabei gehe es nicht nur um innovative Architektur, sondern auch um Themen wie barrierefreies, energieeffizientes und nachhaltiges Planen und Bauen sowie Denkmalschutz.

Architekturpreis artouro

Der Bayerische Tourismus Architektur Preis „artouro“ ist die einzige staatlich vergebene Auszeichnung für Tourismusarchitektur in Deutschland. Er soll architektonischen Mut und Weitsicht in der für Bayern wichtigen Leitökonomie würdigen und Anreize für eine Zusammenarbeit zwischen Architektur und Tourismus setzen. Teilnahmeberechtigt am Wettbewerb um den „artouro 2016“ waren Bauherren und Architekten von touristischen Bauten im Freistaat, die zwischen 2012 und 2015 fertig gestellt wurden. Der Preis wird seit 2011 zum dritten Mal verliehen.

Jury

Der Fachjury des „artouro 2016“ aus Touristikern, Architekten und Fachjournalisten gehörten an:

Dr.-Ing. Wolfgang Bachmann, Journalist und Publizist, Gabi Czöppan, FOCUS-Kulturredaktion, Stefan Hanninger, Format Elf Architekten, Architekt und Preisträger „artouro 2013“, Rudolf Scherzer, Vizepräsident der Bayerischen Architektenkammer, Prof. Hartmut Raiser, Architekt und Innenarchitekt, Prof. Donata Valentien, Landschaftsarchitektin, Prof. Dr. Felizitas Romeiß-Stracke, Plattform für Tourismusarchitektur, Ursula Schelle-Müller, Marketing Motel One Group, Dr. Martin Spantig, Geschäftsführer der Bayern Marketing Tourismus GmbH. Gast und sachverständiger Berater: Dr. Gert Bruckner, Abteilungsleiter Mittelstand, Handwerk, Tourismus im Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie. Den Vorsitz führte Prof. Donata Valentien. Die Laudatio sprach Prof. Dr. Felizitas Romeiß-Stracke.

Kontaktdaten:

- 1) Kulturwald gGmbH Festspiele Bayerischer Wald, Parststr.4, 94469 Deggendorf, Tel. 0991/38319811, info@konzert-haus.de, www.konzert-haus.de
- 2) Gemeinde Blaibach, Kirchplatz 4, 93476 Blaibach, Tel. 09941/945013, tourist@blaibach.de, www.blaibach.de